

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



zum 4. Berufspolitischen Kongress „SPAS: Schmerz- und Palliativmedizin - Politik - Abrechnung - Strategie“ des Berufsverbandes der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland e.V. (BVSD) möchte ich Sie sehr herzlich vom 14.-15. Juni 2013 nach Berlin einladen.

Unter dem Motto „Schmerzmedizin in Deutschland: Unterversorgung? Überversorgung? Fehlversorgung!“ soll der Kongress erneut deutliche

Impulse in der Politik und der gemeinsamen Selbstverwaltung setzen, um auf die in vielen KV-Bereichen zunehmende Verschlechterung der Versorgung von Patienten mit chronischen Schmerzen aufmerksam zu machen. Wir wollen intensiv über die Themen „Gesund Altern: Gesellschaft ohne Haftung?“, „Demographischer Wandel: Herausforderungen und Lösungsansätze für die Schmerz- und Palliativmedizin“ und „Spezialärztliche Versorgung - endlich ein Lichtblick?“ mit Vertretern aus der Bundespolitik, dem Ministerium, der Selbstverwaltung, den Kostenträgern und vor allem mit Ihnen diskutieren.

Neben den verschiedenen Diskussionsrunden erwarten Sie wieder aktuelle Workshops zu berufspolitischen Themen der Schmerz- und Palliativmedizin.

Kommen Sie nach Berlin und setzen auch Sie ein Zeichen für die Schmerz- und Palliativmedizin. Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Vorsitzender BVSD

## Referenten

Dr. Bernhard Arnold	Vorstandsmitglied BVSD
Thomas Ballast	Stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der Techniker Krankenkasse
Dr. Eva Bartmann	BVSD Bayern
Dr. Michael Brenske	Deutsche Krankenhausgesellschaft
Prof. Dr.	Ärztlicher Direktor,
Hans-Raimund Casser	DRK Schmerz-Zentrum Mainz
Sonja Froschauer	Vorstand Bundesverband der ambulanten spezialärztlichen Versorgung
Prof. Dr. Thomas Fischer	Vorstand Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft
Dr. Oliver Funken	Hausärzteverband
Dr. Bernhard Gibis	KBV
Dr. Hanno Jäger	BVSD Hamburg
Dr. Hubertus Kayser	Vorstandsmitglied BVSD
Prof. Dr. Annelie Keil	Gesundheitswissenschaftlerin, Uni Bremen
Dr. Klaus Klimczyk	Fachklinik Enzensberg, BVSD Bayern
Dr. Ilona Köster-Steinebach	Verbraucherzentrale Bundesverband
Prof. Dr. Ursula Lehr	Bundesministerin a.D.
Dr. Jochen Leifeld	Vorstandsmitglied BVSD, BVSD Schleswig-Holstein
Lars Lindemann	MdB, FDP
Dr. Carl-Heinz Müller	ehem. KBV-Vorsitzender
Dr. Gerhard Müller-Schwefe	Präsident Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie
Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek	Vorsitzender BVSD
Dr. Bernd Nagel	Chefarzt, DRK Schmerz-Zentrum Mainz
Gabriele Prahl	GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie und -management mbH
Nicole Richter	Pro Versorgung AG
PD Dr. Wolfgang Rüprich	Freier Dozent, Halle
Dr. Michael Schenk	Vorstandsmitglied BVSD
Karl-Heinz Schönbach	AOK-Bundesverband
Susanne Teupen	Stabsstelle Patientenbeteiligung, GBA
Prof. Dr. Dr. Thomas Tölle	Präsident Dt. Schmerzgesellschaft
Ulrich Weigeldt	Bundesvorsitzender Hausärzteverband
Stefanie Wobbe	Vorstand Versorgungsforschung DAK

## Veranstalter

Berufsverband der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland e. V. (BVSD)  
Meininger Str. 8, 10823 Berlin  
Tel: +49 (0) 30/288 672 60  
bgst@bv-schmerz.de

## Programmorganisation

Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Bonn  
Dipl. Psych. Anne Willweber-Strumpf, Göttingen  
Dr. Bernhard Arnold, Dachau  
Dr. Hubertus Kayser, Bremen  
Dr. Albrecht Kloepfer, Berlin  
Dr. Jochen Leifeld, Rendsburg  
Dr. Michael Schenk, Berlin  
Wolfgang Straßmeir, Berlin

## Koordination

Dr. Hubertus Kayser, Bremen

## Organisation



MariPunktBremen Veranstaltungsorganisation e.K.  
Otto-Gildemeister Str. 12  
28209 Bremen  
Tel: +49 (0) 421/30 32 42 1  
info@maripunktremen.de

## Veranstaltungsort

Ameron Hotel ABION Spreebogen Berlin  
Alt-Moabit 99, 10559 Berlin  
www.abion-hotel.de



4. Berufspolitischer  
BVSD-Schmerzkongress

# Programm SPAS 2013

Schmerzmedizin in Deutschland:  
Unterversorgung? Überversorgung?  
Fehlversorgung!

14./15. Juni 2013

Ameron Hotel ABION Spreebogen Berlin

Fotos: © Abion Hotel Berlin / © Berlin Tourismus Marketing GmbH  
Stand bei Drucklegung: 02/2013



## Freitag 14.06.2013

08.30 – 11.00	<b>Delegiertenversammlung BVSD</b>
11.00 – 11.15	<b>Eröffnung SPAS 2013</b> Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Vorsitzender BVSD
11.15 – 12.45	<b>Unterversorgung? Überversorgung? Fehlversorgung! – Warum läuft die schmerzmedizinische Versorgung in Deutschland aus dem Ruder?</b> Dr. Bernhard Arnold, Vorstand BVSD  Podium: Ulrich Weigeldt (Hausärzteverband, Bundesvorsitzender), Karl-Heinz Schönbach (AOK-Bundesverband), Dr. Bernhard Gibis (KBV), Susanne Teupen (Stabsstelle Patientenbeteiligung, GBA), Dr. Ilona Köster-Steinebach (Verbraucherzentrale Bundesverband), Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek (Vorsitzender BVSD), Stefanie Wobbe (DAK), Dr. Michael Brenske (deutsche Krankenhausgesellschaft)  Moderation: Dr. Albrecht Kloepfer
14.00 – 14.45	<b>Gesund Altern: Gesellschaft ohne Haftung?</b> Prof. Dr. Annelie Keil (Gesundheitswissenschaftlerin, Uni Bremen)
15.00 – 17.00	<b>Demographischer Wandel: Herausforderungen und Lösungsansätze für die Schmerz- und Palliativmedizin</b> Prof. Dr. Ursula Lehr (Bundesministerin a.D.), Dr. Michael Schenck (Vorstand BVSD)  Podium: Prof. Dr. Ursula Lehr (Bundesministerin a.D.), Dr. Carl-Heinz Müller (ehem. KBV-Vorsitzender), Prof. Dr. Thomas Tölle (Präsident Dt. Schmerzgesellschaft), Prof. Dr. Thomas Fischer (Vorstand Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft), Dr. Michael Schenck (Vorstand BVSD)  Moderation: Dr. Albrecht Kloepfer
17.30 – 19.00	<b>Workshops (WS1 – WS3)</b>

## Samstag 15.06.2013

09.00 – 11.00	<b>Spezialärztliche Versorgung – endlich ein Lichtblick?</b>  Lars Lindemann (MdB, FDP)
	Podium: Sonja Froschauer (Vorstand Bundesverband der ambulanten speziälärztlichen Versorgung), Gabriele Prahlf (GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie und -management mbH), Thomas Ballast (stellv. Vorsitzender des Vorstandes der Techniker Krankenkasse), Dr. Gerhard Müller-Schwefe (Präsident Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie - angefragt), Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek (Vorsitzender BVSD)  Moderation: Dr. Albrecht Kloepfer
11.15 – 12.45	<b>Workshops (WS4 – WS6)</b>
ca. 13.30	<b>Ende des Kongresses</b>
14.15 – 16.00	<b>Länderbeirat BVSD</b>



Weitere Informationen zum SPAS, das vollständige aktuelle Programm und die Anmeldung per Online-Registrierung finden Sie unter:

[www.spas2013.bv-schmerz.de](http://www.spas2013.bv-schmerz.de)  
oder  
[www.bv-schmerz.de](http://www.bv-schmerz.de)

## Workshops

WS 1:	<b>KEDOQ Schmerz – Theorie und Praxis</b> Prof. Dr. Hans-Raimund Casser, Dr. Bernd Nagel und andere Vertreter, Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek (Moderation)
WS 2:	<b>Patientenrechte – Auswirkungen im schmerzmedizinischen Alltag</b> N.N., Dr. Jochen Leifeld (Moderation)
WS 3:	<b>Regress und Regressvermeidung: was ist neu?</b> PD Dr. Wolfgang Rüprich, Dr. Hubertus Kayser (Moderation)
WS 4:	<b>Schmerzmedizin und Hausärztliche Versorgung – wie kann die Zusammenarbeit zwischen Haus- und Facharztabene verbessert werden?</b> Nicole Richter, Dr. Oliver Funken, Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek (Moderation)
WS 5:	<b>Situation der Schmerztherapeuten in den verschiedenen KV-Bereichen und Lobbying in den Regionen</b> Dr. Eva Bartmann, Dr. Hanno Jäger und Vertreter anderer KV-Bereiche, Dr. Jochen Leifeld (Moderation)
WS 6:	<b>Schmerztherapie und MDK</b> Dr. Klaus Klimczyk, Dr. Bernhard Arnold (Moderation)

**Die LÄK Berlin hat den SPAS 2013 mit 12 Fortbildungspunkten zertifiziert.**

## Teilnahmegebühren

Mitglieder BVSD:	90,00 EUR
Nichtmitglieder BVSD:	130,00 EUR

Die Teilnahmegebühr beinhaltet:

- Zutritt zu allen Vorträgen und Workshops
- Verpflegung an allen Tagen

## Anmeldung

Weitere Informationen zum SPAS, das vollständige aktuelle Programm und die Anmeldung per Online-Registrierung finden Sie unter:

[www.spas2013.bv-schmerz.de](http://www.spas2013.bv-schmerz.de)  
oder  
[www.bv-schmerz.de](http://www.bv-schmerz.de)

Für Fragen und Hilfestellung bei der Online-Registrierung wenden Sie sich bitte an:

Frau Marion Kayser  
Tel: +49 (0) 421/30 32 42 1  
E-Mail: [info@maripunktbremen.de](mailto:info@maripunktbremen.de)

## Übernachtung

Ihr Zimmer im Tagungshotel können Sie bequem zusammen mit Ihrer Anmeldung online buchen (Zimmerkontingent bis 16.05.2013).

Einzelzimmer: 125,00 EUR/Nacht  
Doppelzimmer: 145,00 EUR/Nacht

inkl. Frühstücksbuffet  
inkl. Nutzung des Fitnessbereiches